





Aus Canadischen - Provinzen -

Saskatchewan Viband, Sask.

Lieber Courier! Bitte höflich, folgende kurzgefasste Erwiderung auf eine Kritik von Herrn V. Schäfer in Southey, Sask., aufnehmen zu wollen:

Herr V. Schäfer stellt fest, daß die Pooldirektoren von unseren Pooldirektoren gezeugen wurden, Zwangsmaßnahmen gegen ihre bessere Erkenntnis zu machen. Wenn das der Fall ist, so heißt es für uns Pooldirektoren bei der nächsten Delegation: „Augen auf, um Leute zu ermahnen, die nicht mit radikalen Gewaltmethoden einen babylonischen Turm errichten wollen, sondern in verzüglicher an gesundem Verstand zu arbeiten anfangen und die junge Genossenschaftsbewegung in Canada nicht erdroffeln, sondern ihr neue, erfolgreichere Wege weisen, in freier Wettbewerb mit der übrigen Wirtschaft, um gerade dadurch zu beweisen, daß das landwirtschaftliche Genossenschaftswesen für uns Farmer notwendig und gemindbringend ist und sein soll.“

Wesentlich der Errichtung einer Weizenbehörde glauben wir die Farmer, daß eine Regierungskontrolle zur Zeit immer noch das kleinere Übel ist gegenüber der unregelmäßigen Delegatenkontrolle beim „Board“ nur als eine vorübergehende Notmaßnahme gedacht ist.

Mit bestem Gruß, Franz Geiger.

Herr und Frau Ben Deek von Tenzil, Sask., kamen per Auto zur Mutter Frau M. Deek und zu anderen Verwandten und Freunden zu Besuch.

Herr und Frau Raf. Nijzing und Herr Paul Weinberger von Primat trafen ebenfalls der Auto hier ein, um Freunde und Verwandte zu besuchen.

Herr Deek teilte mit, daß bei Tenzil einige schöne Regen niedergingen, jedoch die Saat gut liegt. In unserem Distrikt hat es bis jetzt noch nicht geregnet, obwohl wir das Regen sehr notwendig brauchen; somit geht alles zu Grunde.

Grüße alle meine Freunde und Bekannten in Primat, Tenzil, Saldador, Avenue usw. und besonders meinen Kameraden Herrn Jakob Walfischer in Primat.

B. Piotrowski.

Rhein, Sask.

Ein langjähriger Eingekessener von Rhein weilt wieder unter uns. Infolge anhaltender Erkrankung mußte Herr Wittfeldt einige Jahre in ärztlicher Behandlung außerhalb Rheins verbringen. Anlässlich der auch zu seinem Glück eine neue Lebensgefährtin gefunden.

Unter Hauptplatz ist nun völlig geräumt, was einige Jahre in Anspruch nahm. Ein Teil des gebrochenen Baues ruht noch im Trocknen auf Lager. Das Angebot ist ja auf allen wirtschaftlichen Gebieten größer als die Nachfrage und niemand kann uns sagen, wann es endlich besser wird.

Die Volksschule hat sich auch hier ziemlich reibungslos abgewickelt. Ein Herr aus Norfolk hat sich, wie es scheint, der großen Mühe recht geschickt unterzogen. Auf den vielen Farmen gab es allerlei zu fragen

und zu kalkulieren, um der Statistik ein richtiges Bild liefern zu können. Auch in Rhein gibt es manche, die gern arbeiten möchten, wenn es nur möglich wäre. Einige Männer sind beim Bau eines Wohnhauses für Herrn Heinrich Graf beschäftigt. Im übrigen ist hier wenig los, wie man wohl sagt. Die Leute haben kein Geld.

Herr Reinhold Sildermann ist immer noch krank. Er befindet sich aber in guter ärztlicher Behandlung. Und wenn es menschenmöglich ist, wird er noch einmal wieder genesen. Es wäre ihm und seiner großen Familien wohl zu gönnen.

Weider mußte die Frau von Herrn Heinrich Weber, eine fleißige Mutter von 12 lebenden Kindern, plötzlich ins Hospital nach Norfolk transportiert werden. Wir wünschen auch ihr möglichst schnelle und völlige Genesung.

Silton, Sask.

Am Sonntag, den 1. Juni, um 3 Uhr morgens, starb nach langem schweren Leiden meine liebe, gute, unvergessliche und unerlöschliche Frau und die Mutter meiner Kinder, Frau Ida Rießpeter, geborene Hartung, im 51. Lebensjahre.

Es ist uns ein Bedürfnis, allen denen, die unserer lieben Entschlafenen Frau Ida Rießpeter bei ihrem Heimgang in Ruhe und Beruhigung gedachten, unseren herzlichsten Dank abzugeben. Auch danken wir für die uns übermittelten Blumen- und Kranzgebenden. Herrn Viktor Schmidt danken wir, daß er uns am Sarge und Grabe Trost und Zuspruch gab und ein Bild unserer lieben Heimgegangenen gab, wie sie es um uns verdient hat.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Southey, Sask.

Am 5. Juni überreichte eine Anzahl Freunde und Bekannte das Ehepaar Georg Weisbrodt, um deren Silberhochzeit zu feiern. Unter anderen waren folgende Gäste anwesend: Herr und Frau V. Weisbrodt und Tochter, Herr und Frau J. Keipert und Sohn, Herr und Frau J. Kotel und 3 Töchter, Herr und Frau Philipp Streis und 2 Söhne, Herr und Frau J. King und 2 Söhne, Herr und Frau Viktor A. Schwab, Herr und Frau A. Scherer, Herr und Frau Mari Steiger, Herr Viktor A. Schwab hielt eine wohl-durchdachte Ansprache auf Grund des Textes: „Was hierher hat mich Gott gebracht“, worin ihm bestens gedankt sei! Das Ehepaar wurde mit Gelächern begrüßt, und man wünschte ihm, demselben auch die Goldene Hochzeit feiern zu dürfen. Die Gäste wurden bestens mit Speise und Trank bewirtet. Man trennte sich erst bei der Morgengröße in dem Bewußtsein, recht gemütslich Stunden verleben zu haben. (Auch wir gratulieren!) D. Rieß.

Ravenscrag, Sask.

Die Einfaat ist auch bei uns so ziemlich beendet, sodas man wieder mehr Zeit für den lieben „Courier“ hat. Denn ohne ihn kann ein Deutscher doch nicht sein.

Deshalb ist es bei uns noch nicht so trocken wie, so haben wir am 30. und 31. Mai einen guten Regen gehabt, was dem Weizen und dem Gartenanbau sehr zu gute kam. Möge es Gottes Wille sein, uns zu schützen vor einer Dürre! Wir wohnen hier 3000 Fuß hoch. Unsere Gegend gilt als die höchste Weizenbaufläche in Saskatchewan. Der Boden ist sehr feuchtig, aber sehr gut für Weizen. Besonders das gute Wasser aus den vielen Quellen ist wohl bekannt. Es wurde ziemlich viel eingetät, meist alles mit Ferkeln, und es war für Mann und Pferd eine große Plage in dem heißen, heißen Land. Möge sich auch die Arbeit lohnen dieses Jahr, daß wir nicht wieder umsonst gearbeitet haben wie letztes Jahr! Die

Vereinigte Staaten

Amerikanische Betriebe in Canada

Washington. — Wie aus den Statistiken des Handelsdepartement hervorgeht, liegen nahezu die Hälfte der amerikanischen Betriebe im Ausland auf canadischem Gebiet. Von den insgesamt 1236 Zweigbetrieben befinden sich 521 in Canada. Das darin angelegte Kapital beläuft sich auf \$540,593,000. Das gesamte im Ausland angelegte amerikanische Kapital ist \$1,534,351,000. Die übrigen amerikanischen Zweigbetriebe in Ausland verteilen sich auf: Europa, 153, Anlagekapital \$628,895,000; Lateinamerika, 153, Anlagekapital \$230,959,000; Afrika und Asien, 64, Anlagekapital \$84,088,000; Australien und Neuseeland, 12, Anlagekapital \$49,816,000.

ZAM-BUK Seit 30 Jahren ununterbrochen für Hautkrankheiten Salbe 50c, Medizin-Zeile 25c.

Regierung möge dazu beitragen, somit gehen wir Farmer ganz zu Grunde.

In Bingham hatten wir ein schönes Fest in unserer Kirche. Prediger Wildemann hielt eine sehr gute Ansprache, und der Kirchendiener lang ichöne Vorträge. Abends war Engelgottesdienst.

Vor 14 Tagen brannte ein hiesiger Farmer namens Roth, nachts die Stallung ab, in der sich 200 Fässer, 3 Fuderweine, ein Kalb und noch verschiedene wertvolle Gerätschaften befanden. Leider konnte gar nichts gerettet werden. Vermutet wird Brandstiftung.

Kranke haben wir nicht zu verzeichnen.

Gust. Schweigert.

In die Ortsgruppen des Volksvereins Deutsch-Canadischer Katholiken

In meinem Briefe vom 7. Mai ds. Js. an die Ortsgruppen habe ich angekündigt, daß der Allgemeine Katholikentag, verbunden mit der Generalversammlung des Volksvereins Deutsch-Canadischer Katholiken, für den 23. und 24. Juni ds. Js. in Humboldt, Sask., geplant war. Bei den Vorbereitungen für diese Tagung hat es sich indessen herausgestellt, daß es unter den jetzigen Verhältnissen unmöglich ist, eine solche Versammlung zu halten.

Es wird sehr schwer, um nicht zu sagen, unmöglich zu sein, eine Ortsgruppe oder eine Gemeinde zu finden, welche das Risiko übernehmen kann, eine größere Versammlung zwei Tage zu beherbergen und zu verpflegen. In guten Jahren ist das leicht gehalten. In schwierigen Jahren wie den heutigen ist aber jedes „zu viel“ und jedes „zu wenig“ eine Quelle großer Sorge.

Bei unseren Generalversammlungen haben wir mit den großen Entfernungen zu rechnen. In guten Jahren fallen diese weniger ins Gewicht, da wir vor langen Autofahrten nicht zurückzureden und auf einen Tag mehr oder weniger auf der Reise nicht als ein Hindernis betrachten würden.

In den jetzigen Zeiten der Not werden es aber nur verhältnismäßig wenige sein, die sich eine längere Reise gestatten können. Zudem ist auf vielen Seiten der Jagdverehr stark eingeschränkt worden. Somit würden die Generalversammlungen und der Katholikentag nicht auf eine große Teilnehmerzahl rechnen können. Deshalb hat der Allgemeine Vorstand den Beschluß gefaßt, in

Darum, auf zum Deutschen Tag am 20. und 21. Juni! Deutschsprachige, erscheint in Massen! Kommt und begehrt ein würdiges Fest deutscher Treue und Einigkeit!

Deutsch-Canad. Zentralkomitee, 1829 Ottawa Str., Regina, Sask., Canada.

Auch auf der Lebensbahn erringen die geschicktesten Kombianten den lauteften Erfolg.

DODD'S KIDNEY PILLS

Dodd's Pillen heilen alle Nierenleiden, Rheumatismus, Nierensteine, Gicht, Bluthochdruck, Rücken- und Nervenbeschwerden. Dodd's Kidney Pills werden zu 50c pro Schachtel oder sechs Schachteln für \$2.50 bei allen Händlern verkauft, oder bei The Dodd's Medicine Co., Toronto, Ont.

In diesem Jahre von einem Katholikentag für die ganze Provinz und von einer Generalversammlung des V. C. K. abzusehen.

Dafür aber mögen die einzelnen Distrikte, dafür arbeiten, daß in jedem Distrikt ein Katholikentag abgehalten werden. Jeder Distrikt sollte frühzeitig einen passenden Tag in Aussicht nehmen, an welchem ein Distrikts-Katholikentag gehalten werden kann. Et und Zeit mögen dem General-Sekretär recht bald mitgeteilt werden.

Ch. A. Bierdorf, O.M.A., General-Sekretär, R.C.K.

In einem Naturpark bei Springe in der Provinz Hannover hat man 30 Auerkühn untergebracht, die sich dort wohl fühlen und vermehren. Diese Tiere, Bewanderer des amerikanischen Westens, waren während des Weltkrieges fast ganz ausgerottet worden.

Nach einer Schätzung beträgt die Anzahl der Millionäre in den Vereinigten Staaten etwa 11,000.

Wie Canada die Welt schlagen kann...

Ein Weizen mit Handelsmarke

Früher wurde Canada weit und breit als „Protzberg der Welt“ bekanntgemacht. Dieses Schimpfwort hat lange gerüst, obgleich es das bezeichnet, was leicht Tatsache sein könnte.

Noch vor nicht langer Zeit war „Number One Hard“ die goldene Norm für Weizenqualität auf dem amerikanischen Markt. Heute fällt dieses alte canadische Wort nicht mehr ins Gewicht, — es wurde von den Produkten anderer Weizen hervorbringender Länder in den Hintergrund gedrängt.

In Canada werden zu viele verschiedene Sorten Weizen gebaut, und keine der hervorragend guten in genügender Menge, um auf dem offenen Markt der übrigen Welt die Spitze bieten und sie übertrumpfen zu können, wie es früher der Fall war. Der laufende Bericht läßt hoffen, daß das Forschungs-Department Aussicht hat, einen dem Markt widerstehenden, früh reifenden Weizen zu finden, dessen Güte beim Backen dem besten gleichkommt, der je auf canadischem Weizen angebaut wurde.

Wenn wir ihn in genügender Menge haben, sollte dieser Weizen die canadische Sorte werden, die als solche für den Export bekanntlich wird und so erfolgreich vor dem Vergehen des Weizens bewahrt wird, daß der überforderte Käufer niemals über den Grad zu klagen haben wird.

Unsere Produkte: „Western Bud“, „White Horse Ale“, „White Horse Beer“, „White Horse Stout“, „Old Tavern Ale“, „Standard Lager and Stout“, „Drewry's Dry Ginger Ale“

Zeit besser, zu löhrendem Preis wenig Weizen anzubauen, der sich einen Namen macht und die Nachfrage nach mehr schafft, als Millionen mit Unkraut verunreinigt, vom Markt befallener Ernten, die kaum den Preis für Futter erreichen!

Das gleiche gilt in Bezug auf Grobgetreide, jedoch nicht annähernd im gleichen Maße wie beim Weizen. Es ist vielmehr der Fall, daß Gerste und Hafer das Bestreben nach Erhöhung der Qualität zeigen, und Canada hat keinen Grund, sich wegen der Menge trefflicher Grade dieser beiden Getreidearten zu entschuldigen.

Wir sind große Getreidekonumenten und dürfen zur Herstellung der Malzgerträge, die uns einen Ruf in ganzen Lande geschnitten haben, nur die allerbeste Qualität verwenden. Wir finden, daß, — sei sie im Laboratorium geprüft oder bei internationalen Wettbewerben bewertet worden, — nichts gebaut wird, was unsere heimische weicanadische Gerste übertrifft, und deshalb verwenden wir ausschließlich sie, zu Malz umgewandelt, für unsere Produkte.

Western Breweries Limited

In which are Incorporated, THE AMERICAN BREWING CO., Moose Jaw. WESTERN CANADA BREWING CO. LTD. PREMIER BREWING CO., Brandon. (Saskatoon) THE DREWRY'S LIMITED, Winnipeg. DREWRY'S DRY GINGER ALE CO., CANADA LTD., Winnipeg

Sie kaufen nicht auf fremden Märkten, was zu Hause erhältlich ist. Sie tragen gewiss unter Zeit zur Unterstützung der heimischen Industrie bei. Sie bekommen keine einzige Lerne-Stunde unter den vielen Tausenden, die nur verkauften, die nicht den Anforderungen in den Köchen unserer Bevölkerung gerecht werden wollen! Die Courts-Rolle ist der einzige Beweis, der in unsere Läden kommt.

Auf zum zweiten Deutschen Tag für Saskatchewan!

Deutschsprachige, erscheint in Massen! Kommt und begehrt ein würdiges Fest deutscher Treue und Einigkeit!

Nach den Vorbereitungen zu schließen, die bis jetzt für den Deutschen Tag am 20. und 21. Juni in Regina getroffen worden sind, darf man wohl erwarten, daß er zum größten und bedeutendsten Ereignis in der Geschichte des canadischen Deutschentums werden wird. Dabei geht das Betreiben des Deutsch-Canadischen Zentralkomitees dahin, die Teilnahme am Deutschen Tage allen deutschsprachigen Freunden möglichst zu erleichtern und recht billig zu machen. Besonders hohe Ausgaben werden vom Einzelnen nicht verlangt. Auch der ärmste deutschsprachige Volksgenosse soll sich am Deutschen Tage beteiligen können. Die Einnahmen werden zur Deckung der großen Unkosten verwendet, während ein etwaiger Ueberfluß für wohltätige Zwecke bestimmt ist. Damit erhält der Deutsche Tag in Regina in dieser ernsten und schweren Zeit zugleich den Charakter einer Wohltätigkeitsveranstaltung. Damit wird der zweite Deutsche Tag für Saskatchewan auch zu einem eindringlichen Appell an alle Deutschsprachigen, in dieser Notzeit

mehr denn je den Geist der gegenseitigen Hilfsbereitschaft und Unterstützung zu pflegen.

Was muß jeder vom Deutschen Tage wissen? Am Samstag, den 20. Juni, ist von 10 Uhr morgens an allen Gassen Gelegenheit zur Registrierung im Hauptlokale des Deutschen Tages, in der Deutsch-Canadischen Klubhalle (Ede Victoria Ave. u. Toronto St.) geboten.

Nachmittags 2 Uhr 30 ist eine öffentliche Versammlung der ehrenamtlichen Mitarbeiter, der Mitglieder des Zentralkomitees und aller anderen Freunde unserer Sache, ebenfalls in der Deutsch-Canadischen Klubhalle. Wichtige Fragen des Deutschentums von Saskatchewan werden besprochen. Jedermann ist herzlich dazu willkommen.

Abends 8 Uhr 15 findet die Vorfeier in der St. Marienkirche (20. Block Hamilton Str.) mit Darbietungen der Deutschen Kapelle, des Frauenchores des Deutsch-Canadischen Verbandes, d. Wiener Scharnweiertanzes, eines Männerquartetts und einer Theatertruppe mit dem 2. aktigen urkomischen Schauspiel „Lil und Liebe“ statt. Daran anschließend Banquet im Erdgeschloß der Halle.

Am Sonntag, den 21. Juni, wiederum von 10 Uhr morgens an Gelegenheit zur Registrierung im Hauptlokale des Deutschen Tages. Im Laufe des Vormittags zugleich Gelegenheit zum Besuche des Gottesdienstes in einer Kirche der Stadt.

2 Uhr nachmittags Abfahrt der Parade vom Broad Street Park zum Stadium, dem größten Versammlungsorte Reginas. Das Stadium liegt auf dem Ausstellungsgelände und ist auch mit der Straßenbahn zur Townsend Avenue leicht zu erreichen.

Im Stadium um 2 Uhr 30 nachmittags Beginn der Hauptfeier mit Festakt und Kassenfundgebung. Ihr Erscheinen oder eine Vertretung haben zugunsten der Leutnant-Gouverneur Hon. Dr. S. C. Munroe, Premierminister Dr. J. L. M. Anderson, Abgeordneter Dr. J. M. Uhrich, der eine deutsche Ansprache halten wird. Bürgermeister James Valfour von Regina, Deutscher Konsul Dr. S. Seebach von Winnipeg, der Festredner des Tages. Weitere Einladungen sind ergangen an der Vertreter des Generalkonsul Dr. von Kleinmüller in Ottawa, den Schweizer Konsul in Winnipeg, Premier R.

Pennell in Ottawa, Expremier Madenzie King, Expremier J. G. Gardiner in Regina usw. Von einigen, die nicht kommen können, sind wenigstens sehr freundlich gehaltene Schreiben eingetroffen. Für ausgemählte deutsche Musik sorgen das Jugendorchester der St. Marienkirche und eine Klavierkapelle, das „Regina Symphony Ensemble“. Ein Musikchor und ein großer Kinderchor werden das schöne deutsche Lied zu Ehren bringen. Auch dem Publikum wird Gelegenheit dazu durch einige gemeinsame Lieder geboten werden. Vertreter des Alberta und Manitoba-Deutschentums werden die Größe ihrer Provinzen überbringen. (Der Eintritt in dieser glänzenden Veranstaltung ist frei, doch wird um freiwillige Spenden zur Deckung der großen Unkosten und für wohltätige Zwecke herzlich gebeten.)

Eine Schlachtfrei wird um 8 Uhr 15 abends noch einmal alle Freunde in der Deutsch-Canadischen Klubhalle zusammenführen. Es werden dabei mit die Deutsche Kapelle, der Frauenchor des Deutsch-Canadischen Klubs (Leitung: Frä. Käthe Geifel), das Wiener Scharnweiertanz und eine Theatertruppe, die das urkomische Stück „Der Käsekommissar“ aufführt.

Alle Veranstaltungen beginnen nach der in Regina geltenden Sommerzeit, also eine Stunde früher als die Bahnzeit.

Für den Empfang und die Unterbringung der auswärtigen Besucher wird vom Empfangsausschuß des Zentralkomitees in aufmerksamer Weise gesorgt werden. Registrierungs-, Auskunfts- und Beratungsstelle ist die Deutsch-Canadische Klubhalle (Ede Victoria Ave. und Toronto Str.) Hier werden Listen aufgelegt mit Adressen von billigen Privat- oder Hotelzimmern und von guten Restaurants mit möglichen Preisen. Alle auswärtigen Besucher des Deutschen Tages, die Privat- oder Hotelzimmer wünschen, wollen sofort schreiben an: D. C. Zentralkomitee, 1829 Ottawa St., Regina, Sask. Für Sonntag, den 22. Juni, plant der Empfangsausschuß eine Rundfahrt der auswärtigen Gäste durch die Stadt, um ihnen öffentliche Gebäude und andere Sehenswürdigkeiten Reginas zu zeigen.

Kommt alle! Zum Deutschen Tag am 20. und 21. Juni in Regina ist jeder Deutschsprachige willkommen. An alle ergeht herzliche Einladung, an die Männer und Frauen, an die Jüng-

Der schnellste Weg nach drüben NORTH GERMAN LLOYD Bremen, Europa Columbus Directer Dienst Bremen-Halifax mit den modernen Kabinendampfern Berlin, Stuttgart, Gen. v. Steuben u. a. Geldüberweisungen North German Lloyd

# Alberta = Nachrichten

## Aus Edmonton und Umgegend

### Zweite Vollversammlung für den Deutschen Tag

Am 5. Juni fand die zweite Vollversammlung des 4. Deutschen Tages in den Säulensälen statt. Die Anzahl der Interessenten hatte sich im Vergleich zur vorigen Versammlung wieder verdoppelt. Der diesjährige Vorsitzende, Herr H. Stürmer, begrüßte alle Gäste und hielt eine kurze Rede über den Zweck und die Bedeutung des Deutschen Tages. Herr Stürmer leitete für dieses Jahr den Vorsitz ab, da er der Ansicht war, es solle nicht immer ein und derselbe Herr den Vorsitz führen. Die Wahl hatte folgendes Resultat: 1. Vorsitzender C. H. Borchert; 2. Vorsitzender G. Albrecht; Schriftführer H. Bessler; Kassierer H. Borchert.

Das Unterhaltungskomitee ist sich aus folgenden Herren zulasten: Hartmann, Jacob, Leifer, Weber, und Juar.

Sämtliche Komitees sind schwer am Arbeiten und werden im Laufe dieser Woche mit ihren Berichten an den Vorstand berichten.

Viele Neuigkeiten stehen auf dem Programm. Es wird vor allem auch nicht an auswärtigen Gästen fehlen. Dieses Jahr werden besonders viele Gäste aus den Vereinigten Staaten erwartet, um die Gründe von dort in den weiten Weiten zu bringen. Wir wollen den wertvollen Besuch in dieser Woche noch nicht viel veratzen, sondern wollen allen Deutschen und Deutschstämmigen raten, sich bereit zu halten, am 1. und 2. August in Edmonton zu sein, um einen unvergesslichen Tag zu erleben.

### Der Deutsche Tag

### Weisen zum Deutschen Tag nach Regina.

In der letzten Vollversammlung des Festauschusses für den Deutschen Tag in Edmonton wurde einstimmig beschlossen, die Herren C. Jarnke und Heinz Koehbe als Delegierte von Alberta zum Deutschen Tag in Regina zu entsenden.

- |   |        |
|---|--------|
| Reich gebrühter Kaffee, die allerbeste Qualität, in speziell niedrigen Preisen, das 50c und 35c, oder 3 Pfund für | \$1.00 |
| Ähnere Sorte, das Pfund   | 25c    |
| Reinste Qualität in Tee, noch zu den alten Preisen, das 50c und 35c, oder 3 Pfund für                             | \$1.00 |
| Kaffee, das Pfund   | 15c    |
| Entario Kaffee, das Pfund   | 17c    |
| Japan Tee, 4 Pfund für 25c, oder 10 Pfund für   | 55c    |
| Zug und Zumin, 3 Pfund für  | 25c    |
| Maishäute, das Pfund  | 11c    |
| Reiner Schokolade oder Schokolade, 4 Pfund für  | 55c    |
| Tomaten, die Größe 12c, oder 3 für  | 35c    |

**Henry Wilson & Co. Limited**  
Gegenüber dem Markt, Edmonton.

## KING EDWARD Hotel

10180—101. Straße  
Edmonton Alberta

### Das Haus der freundlichen Bedienung

Heißes und kaltes Wasser und Telefon in jedem Zimmer

### Edmontons Premier Cafe in Verbindung

Offen von 6 Uhr morgens bis 2 Uhr in der Früh.

### Heinr. Poffenroth erhält 62 Jahre Gefängnis

Der bekannte Revolverheld, Heinrich Poffenroth, der vor einigen Wochen verhaftet wurde, ist nun von einem Richter im Olympia Case an der Jasper Avenue verurteilt worden. Der Richter hat ihm eine Gefängnisstrafe von 62 Jahren verhängt. Das Urteil ist ein Verdict und es ist ein Verdict. Poffenroth ist ein Mann, der in den letzten Jahren in den Vereinigten Staaten und in Kanada verhaftet wurde. Er ist ein Mann, der in den letzten Jahren in den Vereinigten Staaten und in Kanada verhaftet wurde.

### Bauerlaubnischein niedriger als im letzten Jahr

Zahlen für den Bericht für die vergangenen Monate erliegen. In Edmonton ist die Bauzulassung für die vergangenen Monate niedriger als im letzten Jahr. Die Zahlen zeigen, dass die Bauzulassung für die vergangenen Monate niedriger als im letzten Jahr war.

### Bootsfahrer vernützt

Ein 17-jähriger Greis namens Boas Rowan, 27 für am 1. Mai mit einem kleinen Boot von Rocky Mountain Range ab, um Edmonton zu erreichen. Der Greis ist aber in Edmonton als ein Mann, der in den letzten Jahren in den Vereinigten Staaten und in Kanada verhaftet wurde.

### Reich aus Winnipeg.

Herr Franz Dojacek, der Inhaber des National Book Store von Winnipeg, wollte einige Tage in Edmonton auf Besuch und hat sich am Donnerstag in der Nacht von Winnipeg nach Edmonton begeben.

### 100 Männer gesucht

Die sich bereit erklären, dem neuen Turmverein in Edmonton eine kleine Spende zu leisten. Es handelt sich um die Anschaffung einiger unbedingt nötiger Geräte. Der Turmverein sucht um 100 Männer, die sich bereit erklären, dem neuen Turmverein in Edmonton eine kleine Spende zu leisten.

### Edmonton Getreidepreise

|                           |    |
|---------------------------|----|
| Edmonton, Alta., 6. Juni. |    |
| Weizen—                   |    |
| Nr. 1 Northern            | 41 |
| Nr. 2 Northern            | 38 |
| Nr. 3 Northern            | 33 |
| Nr. 4                     | 30 |
| Nr. 5                     | 26 |
| Nr. 6                     | 26 |
| Rüben                     | 26 |
| Futter—                   |    |
| Nr. 2 G.B.                | 16 |
| Nr. 3 G.B.                | 13 |
| Gr. 1 Futter              | 13 |
| Nr. 1 Futter              | 11 |
| Nr. 2 Futter              | 9  |
| Gerste—                   |    |
| Nr. 2 G.B.                | 17 |
| Nr. 3 G.B.                | 14 |
| Hoggen—                   |    |
| Nr. 2 G.B.                | 17 |
| Nr. 3 G.B.                | 14 |
| Hafer—                    |    |
| Nr. 1 R.B.                | 79 |
| Nr. 2 R.B.                | 75 |
| Nr. 3 R.B.                | 67 |

## MONARCH THEATRE

Spezialvorstellung für Donnerstag, Freitag, Samstag: Will Rogers in "A Connecticut Yankee"

Die neue Produktion von Will Rogers in "A Connecticut Yankee".

## "The Bachelor Father"

Die neue Produktion von "The Bachelor Father".

## "A Fowl Affair"

Die neue Produktion von "A Fowl Affair".

## Gemeindenachrichten

St. Petrusgemeinde: Der Unterhaltungsabend des St. Petrusvereins am 1. Juni war ein voller Erfolg.

St. Johannesgemeinde: Gestern wurde am letzten Sonntag der Gottesdienst in der St. Johanneskirche abgehalten.

## Geschäftsanzeigen

DR. L. RUDIN: Vertretung für die Provinz Alberta.

DR. S. L. PORTIGAL: Zahnarzt.

JACK HAYS TAXI: Anstöße und Hochzeitsreisen unsere Spezialität.

## Farmer!

Wir empfehlen zum sofortigen Verkauf 320 Acres gutes Ackerland in der Provinz Alberta.

## Dr. P. KARRER

deutscher Zahnarzt  
Sprechstunden von 9 bis 5 Uhr.

### Begleitung für Deutschen Tag in Edmonton

Ein Courierleiter in Edmonton, Alta., schreibt: Der diesjährige Deutsche Tag in Edmonton wird am 2. August abgehalten.

### Drei neue Schulen für Edmonton

Am 1. Juni beschloß der Stadtrat Edmontons, über ein Abwägungsgesetz, das drei neue Schulen vorzusehen, und zwar Kinder die Schulpflicht am 24. Juni hat.

### Calgary Road fertig gestellt

Am 1. Juni wurde der neue asphaltierte Calgary Road dem Verkehr übergeben.

### Dr. J. Boulanger

Chirurg.  
Dr. Joseph Megas: Arzt und Zahnarzt.

### DR. L. A. MILLER

Arzt und Chirurg.  
DR. E. J. VERREAU: Arzt und Operateur.

### DR. M. WEINLOS & DR. J. J. McDONELL

Chirurgische Klinik und Zahnklinik.

### Rechtsanwälte

MILLER & WYMAN: Rechtsanwälte und Notare.

### Geschäftsanzeigen

DR. L. RUDIN: Vertretung für die Provinz Alberta.

### Max Drab

Steamship & Immigration Agent  
10259—101st Street — Edmonton, Alta.

### Zahnärzte

Dr. L. R. Dodds, Zahnarzt.  
Dr. W. S. Hall, Zahnarzt.

### Leichenbestatter

ANDREWS BROS. Leichenbestatter und Balsamierer.

### Hotels

International Hotel: Duobett, 8. Stock.  
THE ROYAL GEORGE HOTEL: 10229—101. Street.

### DR. I. S. IRVING

Chiropractor  
Büros in Edmonton, Alta.

### QUEEN'S HOTEL

Wichtige Räume  
Mrs. W. G. G. Zublerin.

### DR. J. W. MacQUEEN

Zahnarzt.  
200 Walter Acker Bldg., Edmonton, Alta.

### DR. W. A. MORGAN

Chirurg.  
104 Brown Building, Edmonton, Alta.

### DR. J. W. MacQUEEN

Zahnarzt.  
200 Walter Acker Bldg., Edmonton, Alta.

### Begleitung für Deutschen Tag in Edmonton

Ein Courierleiter in Edmonton, Alta., schreibt: Der diesjährige Deutsche Tag in Edmonton wird am 2. August abgehalten.

### Drei neue Schulen für Edmonton

Am 1. Juni beschloß der Stadtrat Edmontons, über ein Abwägungsgesetz, das drei neue Schulen vorzusehen, und zwar Kinder die Schulpflicht am 24. Juni hat.

### Calgary Road fertig gestellt

Am 1. Juni wurde der neue asphaltierte Calgary Road dem Verkehr übergeben.

### Dr. J. Boulanger

Chirurg.  
Dr. Joseph Megas: Arzt und Zahnarzt.

### DR. L. A. MILLER

Arzt und Chirurg.  
DR. E. J. VERREAU: Arzt und Operateur.

### DR. M. WEINLOS & DR. J. J. McDONELL

Chirurgische Klinik und Zahnklinik.

### Rechtsanwälte

MILLER & WYMAN: Rechtsanwälte und Notare.

### Geschäftsanzeigen

DR. L. RUDIN: Vertretung für die Provinz Alberta.

### Max Drab

Steamship & Immigration Agent  
10259—101st Street — Edmonton, Alta.

### Zahnärzte

Dr. L. R. Dodds, Zahnarzt.  
Dr. W. S. Hall, Zahnarzt.

### Leichenbestatter

ANDREWS BROS. Leichenbestatter und Balsamierer.

### Hotels

International Hotel: Duobett, 8. Stock.  
THE ROYAL GEORGE HOTEL: 10229—101. Street.

### DR. I. S. IRVING

Chiropractor  
Büros in Edmonton, Alta.

### QUEEN'S HOTEL

Wichtige Räume  
Mrs. W. G. G. Zublerin.

### DR. J. W. MacQUEEN

Zahnarzt.  
200 Walter Acker Bldg., Edmonton, Alta.

### DR. W. A. MORGAN

Chirurg.  
104 Brown Building, Edmonton, Alta.

### DR. J. W. MacQUEEN

Zahnarzt.  
200 Walter Acker Bldg., Edmonton, Alta.



# Regina und Umgegend

## Südtiroler Vereinigung

Letzen Freitag, den 5. Juni, wurde im Deutschen Haus eine gutbesuchte Generalversammlung abgehalten, in der drei Herren von der „Blackfoot Oil & Gas Company“ über die Gasfrage sprachen.

Ein Vertreter des Parks-Departments war zugegen und erklärte die zwei Parkpläne für den Südtiroler und zwar für Broder Anner, 45 Klippe (lots) sind für Anbau von Kartoffeln und Gemüse bereits vergeben, während noch 35 weitere Plätze zur Verfügung stehen. Man wende sich an 2171 Lindlan Str. Der stellvertretende Sekretär legte sein Amt nieder und Herr Josef Fehrer wurde an seiner Stelle gewählt.

An früherer Zeit wird eine Spezialversammlung einberufen werden.

## Etihad Steuervereinigung

Die monatliche Geschäftsberatung der Etihad Steuervereinigung findet am Freitag, den 12. Juni in der Thonson Schule statt. Zu dies eine wichtige Beratung ist, sind Mitglieder u. Gäste freundlichst dazu eingeladen.

Herr Otto Fuhrmann ist per Auto nach Vancouver, B.C. gefahren, wo er Geschäfte zu erledigen hat und zugleich der Schwester seiner Frau einen Besuch abstattet. Er gedachte etwa zwei Wochen auf seine Reise zu verwenden.

Strohheuerreinen durch Handarbeit soll nun für zwei Tage in der Woche eingeführt werden, um verheirateten Vätern, die keine Kollandhilfe erhalten, Gelegenheit zu einem Verdienst zu geben. Dieser Verdienst wird ihnen auf die Lebensmittel angerechnet, die sie von der Stadt erhalten.

Die Hinnecker der letzten Tage hat sich gelöst. Einmal füllendes Bett ist an ihre Stelle getreten. In vielen Vordestellen war der Stimmpegel niedrig, doch nur an wenigen Stellen ist der ererbte Regen niedergegangen. In Edmonton und anderen Teilen Nordalbertas. Zusatzdienst hat bis jetzt wenig Feuchtigkeit erhalten. Wenn aber die Wetterpropheten Recht behalten, sollen die Auswüchse an Regen sich gebiert haben. Wollen abwarten und weiter hoffen!

**Deutscher Uhrmacher**  
Gibt eine Auswahl in aller Art Uhren und Trauringe zu maßigen Preisen. — Sämtl. Reparaturen an Uhren aller Art werden zu annehmbaren Preisen hergestellt. — Jede Uhr erhält ein Jahr Garantie.  
W. Seib  
1717-11. Ave. — Regina, Sask.

**Das deutsche Notariats- und Reisebüro von HANS SCHUMACHER**  
1607-11th Ave. Telephone 5790—Haus 6068 Regina, Sask.  
Empfiehlt sich zur Übernahme von Geschäften nach allen Teilen der Welt unter Garantie per Kabel, Money Order oder Remitt.  
Schiffstickets auf allen Linien, auch auf Monatszahlung.  
Anfertigung aller notwendigen Dokumente für In- und Ausland in allen Sprachen.  
Reisepläne und Einmündungspapiere für von und nach Europa und den Vereinigten Staaten von Amerika.  
Versicherungen aller Art in nur erstklassigen Gesellschaften.  
Beschluss und Lauch von Formen und Stadteigentum.  
Stellenvermittlung von Hausarbeitern und Diensthöfen.  
Mein Name bürgt für ehrliche und sachmännliche Bedienung.  
Ungarische, slowakische und serbische Abteilung; Abteilungsleiter: Herr Stephan Wang.  
Kaufstüfe bereitwillig und kostenlos.

**CANADIAN LEGION B.E.S.L.**  
Zweigverein Regina  
**Großer Bazar mit Fest**  
Broad-Street Park  
Vom 15. bis einschließlich 20. Juni  
Scherz und Spaß für jeden!  
An den Abenden und am Samstag Nachmittags.  
Kommen Sie, machen Sie sich vergnügt!

## Wenn Kinder Gesangsprobe haben ...

Ihr hättet die Kinder sehen und hören sollen, die am Sonntag nachmittag in der St. Josephshalle ihre erste gemeinsame Probe für den Deutschen Tag hatten! War das ein Jubel, als ihnen verkündet wurde, daß jedem Kind, das beim Deutschen Tag im Stadium mitging, Eiscream geschenkt wird, und dazu noch eine farbige Schleife, was den Mädchen besonders gut gefiel! Doch nur jene, die auch zur nächsten Gesangsprobe am kommenden Sonntag, nachmittags 2 Uhr, wieder in der St. Josephshalle sich einfanden, bekommen nach ihrem Auftreten im Stadium das verprobene Eiscream. Die Kinder aller deutschen Kirchengemeinden sind zum Mitbringen eingeladen. Die Eltern werden gebeten, ihre Kleinen und Großen, Mädchen wie Jungen, zur Leitung am Sonntag, den 11. Juni, nachmittags 2 Uhr, in die St. Josephshalle (20. Block, Winnipeg Straße) zu schicken.

Die Alumni-Vereinigung des Luther College wird sich am Samstag, den 13. Juni, versammeln und abends 8 Uhr ein Bankett veranstalten, bei dem Herr Griffin von der hiesigen Normalhauptschule der Hauptredner sein wird.

Einige Unachtsamkeiten ereigneten sich über das Wochenende. Der 10-jährige Joe Kaefer, 1778 St. John Street, wurde von einem Auto überfahren, ohne jedoch ansehnliche Verletzungen davonzutragen. Vier kleine Kinder wurden verletzt beim Zusammenstoß eines Autos mit einem anderen Fahrzeug, nämlich Marcellus Platt, 2175 Elliott Str., Helen Moller, Mildred Moller und Albert Moller, 100 St. Victoria Ave. — Die 14-jährige Minna Keller, 1902 Edgar Str., fiel auf ihrem Fahrrad mit einem anderen Fahrrad zusammen auf dem Karl Garandt, 817 Victoria Ave., sah. Beide wurden verletzt und zugleich wurde Garandts Fahrrad stark beschädigt.

Zu einem Besuch und einer Besichtigung des „Courier“ Betriebes werden alle auswärtigen Teilnehmer am Deutschen Tag in Regina herzlich eingeladen. Am Montag, den 22. Juni, vormittags 10 Uhr (Regina-Zeit), wollen sich alle Interessierten zu einer Führung durch den Betrieb in unserem Hause, 1835 Salutar Str., einstellen.

Herr Rimmer über Schlafstellen für auswärtige Besucher des Deutschen Tages zur Verfügung stellen kann und will, wird gebeten, dies bei Herrn S. Schumacher, 1607 Eithe Ave., dem Vorsitzenden des Empfangsausschusses, anzumelden.

## 50jähriges Bierbrauerjubiläum gefeiert

Eine der gemüthlichsten Feiern, die jemals vom Deutsch-Canadischen Verband begangen wurden, fand im Anlaß an die Verlesung der Herrenortsgruppe des T.G.B. letzten Mittwoch im Metroville Hotel zu Ehren des Mitgliedes Herrn J. A. Birsner anlässlich seines 50jährigen Bierbrauerjubiläums statt. Eine Tüte des Saales war sehr geschmackvoll und hübsch dekoriert, auch mit den deutschen und bairischen Farben. Als die Feier begann, die den Jubilar würdevoll ganz übertraf, wurde die Dekoration aufgestellt, worauf Herr J. A. Birsner, der Vorsitzende der Herrenortsgruppe, herzliche Worte der Begrüßung an Herrn Birsner richtete. Weitere Ansprachen hielten die Herren S. Schumacher, E. Schumacher und E. Schumacher, sowie Frau W. Kallig und Frau J. Birsner. Die mit ihrer Schwägerin, Frau Willmann von den Vereinsdamen herbeigeholt worden war. Der Jubilar dankte sehr gerührt für alle Beweise treuer Freundschaft, besonders auch für die hübsche Gedenktafel, die ihm vom Vorsitzenden als Geschenk der Ortsgruppe überreicht wurde. Herr J. A. Birsner verlas ein sehr interessantes Gedenkbuch, das die wackere Geschichte des Bierbrauens in der Ortsgruppe darstellte. Herr J. A. Birsner, der Vorsitzende der Ortsgruppe, dankte sehr gerührt für alle Beweise treuer Freundschaft, besonders auch für die hübsche Gedenktafel, die ihm vom Vorsitzenden als Geschenk der Ortsgruppe überreicht wurde.



Mrs. Agathe Elisabeth Schumann, deren Verehrung mit Herrn Robert Schumann bereits im „Courier“ mitgeteilt worden ist. Die Hochzeit wird am 17. Juni stattfinden. Die Braut ist die einzige Tochter von Herrn und Frau J. A. Schumann, 1527 Victoria Ave., Regina.

## Kathol. St. Mariengemeinde

Unter großer Beteiligung fand letzten Sonntag vormittags die feierliche Fronleichnamprozession unter freiem Himmel statt. Sie bewegte sich durch den Parkgarten und den Raum zwischen Kirche und Kirche. Die Geistlichen in vollem Ernt, die weitgeschleierten Mädchen, die Blumen trugen, die Vereine mit ihren Fahnen und die zahlreiche Schar der Gläubigen — was war ein hübsches Spektakel. Vier Klare waren aufgestellt, zu denen sich der Jungmännerbund der Kirche, die Mitglieder der Menge während des Einzuges in die Kirche begleiteten. „Großer Gott wir loben dich“.



Stiftungsfeier der Damenortsgruppe Die schon bereits in einiger Zeit angekündigt wurde, findet das 12-jährige Stiftungsfest der Damenortsgruppe des T. G. B. von Sask. am Sonntag, den 14. Juni, im Metroville Hotel statt. Es werden große Vorbereitungen getroffen um dieses Fest in Form eines Banketts mit einem darauffolgenden großen Programm von Musik, Gesang, Vorträgen sowie einem Theaterstück zu gestalten. Das bekannte Wiener Schrammelorchester wird mit seinen neuen sowie uralten Schlagern die Teilnehmer in das Reich der Musik verleben. Da dieses Fest gerade auf den Sonntag fällt, so wird jedem Gelegenheit geboten, an diesem Bankett, welches 6 Uhr abends seinen Anfang nehmen wird, teilzunehmen. Es ergötzt alle hierdurch noch einmal an alle Mitglieder der Damen- und Herrenortsgruppe sowie deren Angehörige die herzlichste Einladung. W. Kallig, Schriftführerin.

Der gemüthliche Bekanntschaft für den Deutschen Tag hat seine nächste Probe diesen Freitag, den 12. Juni, abends 8 Uhr 30, im Erdgeschoss der St. Josephshalle (20. Block, Winnipeg Str.) Die letzte Probe war gut besucht. Alle langgesunden Damen und Herren sind zur Teilnahme daran freundlichst willkommen.

Nach einer Erklärung von Stadtrat Charles Dixon werden etwa 100 Personen, die in Regina wohnen, die Gelegenheit ergreifen, die ihnen zur Verfügung stehen, die alte Heimat unter dem freiwilligen Repatriationsgeschäft werden wollen. In der alten Pflanzung werden Gebäude am Repatriations entgegenkommen.

## Freiwillige Mitarbeiter erwünscht!

Mit der Durchführung des Deutschen Tages ist eine Lammene Arbeit verbunden, jedoch die Kräfte des Zentralkomitees noch ergänzt werden müssen durch freiwillige Mitarbeiter. Alle Damen und Herren in Regina, die etwas Zeit erübrigen können und mit Lust und Liebe der deutschen Sache dienen, werden herzlich gebeten, ihre Namen und Adressen anzugeben bei dem Vorsitzenden des Programm-Ausschusses Herrn J. A. de Stein, 5-1704 Scarth Straße (Telephon 22909).

Jeder darf es sich zur Ehre anrechnen, wenn es ihm vergönnt ist, nach besten Kräften auch etwas zum Gelingen der großen deutsch-canadischen Rundgebung am 20. und 21. Juni beizutragen. Darum, Freiwillige, vor!

Weil eine Anzeige angegeben wird, sucht deutscher, 28 Jahre alter Metzger eine Stellung. 14 Jahre im Fach guter Metzger und Schlachter, auch Truchfahner. Gehe in jede Gegend. Hr. Bill Weiser, c/o Comet Meat Market, Saskatoon, 197-20. Str. W.

Abhaltung eines Banketts am Sonntag, den 12. Juni, auf der Farm von Herrn W. Zeit in Jenner, Sask. Eingeladene werden noch bekannt gegeben werden.

Stattfindende Veranstaltungen zu denen die Mitglieder des T.G.B. von Sask., sowie deren Angehörige herzlich eingeladen sind: Am 14. Juni Stiftungsfest der Damen-Ortsgruppe Regina, 17. Juni Bankett der Ortsgruppe Melville, 20. und 21. Juni Deutscher Tag in Regina.

Dr. Straubinger, Schriftf.

Ortsgruppe Strahlburg. Die Ortsgruppe Strahlburg hielt am 31. Mai eine Beratung im Hause des Herrn W. H. Jung ab. 18 Mitglieder waren anwesend, sowie auch einige Gäste. Es wurde zunächst beschlossen, ein deutsches Bankett am 12. Juni, nachmittags um 1 Uhr, abzuhalten, auf Herrn Georg Gehlers Farm abzuhalten. (Freier Eintritt). An Kinder werden keine Preise für Sport verteilt. Das Beratungsprogramm wird ein Sportprogramm ausarbeiten. Alle Deutschsprechenden werden hiermit zu diesem Bankett freundlichst eingeladen.

Herr Eysen Schmidt aus Tual, Mitglied unserer Ortsgruppe, liegt schwer erkrankt in einem Hospital in Regina. Wir sprechen unter tiefem Bedauern hiermit aus und wünschen ihm baldige Genesung. Die nächste Beratung wird am 28. Juni im Hause des Herrn Josef Schneider abgehalten.

Job. Jung, Schriftf.

Todesnachricht. Regina, d. 6. Juni. Am 3. Juni nachmittags 2 Uhr wurde die ruhige Seele der Frau Ida Wülfelder auf dem Royal Victoria Friedhof (Silton) der Erde übergeben. Die vielen Blumenbeiden und die große Teilnahme an 200 Leute von Nah und Fern — beweisen, welche Beliebtheit die Verstorbene sich erworben hatte. Sie war den Hinterbliebenen eine gute Frau und Mutter und uns eine treue, unerschütterliche Freundin! Die Totenfeier in Deutsch und Englisch hielt Herr Pastor Schmidt, Strahlburg, Sask.

Frau Ida Wülfelder, geb. Hartung, wurde am 7. Mai 1880 in Jüterburg (Deutschland) geboren, kam im Jahre 1906 nach Royal Victoria (Silton), Sask., und verheiratete sich im selben Jahre mit Herrn Wülfelder.

Nach ihrem trauernden Gatten hinterließ sie 6 Kinder, 3 Söhne und 3 Töchter im Alter von 12-23 Jahren, ein Großkind von 14 Monaten von ihrer ältesten Tochter und ihrem Schwager Herrn Frank Will und eine Anzahl Verwandte in der alten Heimat und in Canada.

Frau Wülfelder war seit 1. Juni 1945 Mitglied und wurde sich vor ungefähr 6 Monaten einer Operation wegen Krebsleiden unterworfen. Nach dieser Operation fühlte sie sich wieder wohl, bis leider vor kurzem eine Herzerkrankung zum Schicksal eintrat und sie wieder ihren Arzt aufsuchen mußte, der ihr Rinderungsmittel gab. Aber alles war vergebens, denn sie wurde schwerer von Tag zu Tag, bis sie am 1. Juni 3 Uhr in der Frühe still und gottgegeben ihren Geist aufgab. Ruhe in Frieden!

W. J., ein alter treuer Freund.

**Claybank, Sask.**  
Am Montagabend brachte der hiesige Theaterklub im Rahmen der St. Josephshalle ein schönes Theaterstück zur Aufführung. Trotz des großen Sandsturmes ließen die Deutschen es sich nicht nehmen, dazu sich einzufinden und kamen sogar aus den Nachbarorten Harvard und Spring Valley, jedoch Herr Emil Wagenbrenner eine hübsche Anzahl Gäste begrüßen konnte. Das Streichquartett der Herren Adolf Hoppers (Vandenberg), Emil Wagenbrenner (Marquette), John Schumacher (2. Violine), brachte zum Aufsatze einige laubere vorgetragene Konzertsstücke. Da auch sehr viele Englischsprechende erschienen waren, erklärte Hr. Ann Dombrowsky den Inhalt des Stückes zum besseren Verständnis in englischer Sprache. Das Stück mit dem Titel: „Kat und Batadon, die beiden Detektive“, ein lustiger

Die nächste Ausgabe des „Courier“ wird eine große SONDERNUMMER aus Anlaß des Deutschen Tages in Regina sein. Wir bitten unsere werthen Leser, diese Spezialausgabe vom 17. Juni besonders beachten zu wollen.

4. Alter, war ein guter Griff der Theaterleitung. Die Herren E. Wagenbrenner (Kat) und A. Spitzer (Batadon) in den Hauptrollen, brachten durch ihren humoristischen Gehalt in das Publikum. Die Herren Heinrich Borer und Jof. Debert als Klammotten Ede und Herr O. Stamm und Heinrich Kiefer ihr Vettes. Hr. Emily Rain als die flatterhafte Braut verdient alles Lob. Sehr gut gefiel Herr Paul Süßer als Handelsjude. Die Herren John Eberhard als Wirt „zum blauen Aften“, Rud. Rain als zukünftiger Schwiegerohn, John Schumacher, der hiesige Bachmann am Gesangschor, und Otto Rain als das blaue Auge des Geschehes wußten alle sehr gut ihre Rollen zu meistern. Lustige Witze und Geklingelvorzüge der Herren Reinhold Spitzer und E. Wagenbrenner bildeten den Inhalt, das gut gelungene Abend. Hochverdienstlich verließen alle Anwesenden den Saal.

Als nächstes Stück ist ein Volksstück mit dem Titel: „So lang lebt dem Mitterlein“, anstehend. Es ist dies ein ergreifendes Stück von Kindespflicht und Mutterliebe.

**42 Jahre im Dienste der Hayag**  
New York. Eine Reihe langjähriger Freunde Herrn Julius W. Meiners, besonders aus den Kreisen der zur Schifffahrt in engeren Beziehungen stehenden Geschäftswelt, sowie andere, im östlichen Leben hervorragende Männer veranstalteten anlässlich des Ausscheidens Herrn Meiners am Mittwoch, den 3. Juni, bei Herrn's, 300 York Ave., ein Bankett. Dem Liebesmahl ging ein kurzer, informeller Empfang voraus.

Herrn Julius W. Meiners Verbindung mit der Hamburg Amerika Linie datiert vom Jahre 1888, als er bei Anshardt & Company, den damaligen Generalagenten der Hayag, deren Mitinhaber sein Vater viele Jahre lang war, in Stellung trat.

Am Januar 1889, als die Ham-

## Winnipeg Getreidepreise

Maßpreis, 8. Juni 1931.

|               |      |
|---------------|------|
| Weizen—       |      |
| 1 Northern    | 61.4 |
| 2 Northern    | 58.1 |
| 3 Northern    | 53.1 |
| Nr. 4         | 49.1 |
| Nr. 6         | 46.7 |
| Futter        | 39.7 |
| Trad          | 60.7 |
| 1 Durum       | 66.7 |
| 2 Durum       | 59.7 |
| 3 Durum       | 54.7 |
| Hafers—       |      |
| 2 C.B.        | 29.4 |
| 3 C.B.        | 26.4 |
| Er. 1 Futter  | 26.4 |
| 1 Futter      | 24.2 |
| 2 Futter      | 20.4 |
| Juridgewiesen | 15.6 |

|            |      |
|------------|------|
| Gerste—    |      |
| Nr. 3 C.B. | 32.4 |
| Nr. 4 C.B. | 31   |
| Nr. 5 C.B. | 29   |
| Nr. 6 C.B. | 28   |

|               |       |
|---------------|-------|
| Hafer—        |       |
| 1 A.C.B.      | 103.4 |
| 2 C.B.        | 99.4  |
| 3 C.B.        | 90.4  |
| Juridgewiesen | 90.4  |
| Hoggen—       |       |
| 1 C.B.        | 34.4  |
| 2 C.B.        | 34.4  |
| 3 C.B.        | 32    |
| Juridgewiesen | 28.4  |

Alle Furnace Reparaturen oder Blech- und Metallarbeiten prompt und meisterhaft ausgeführt von **VAGG, WILSON & CO.** 1818 Metlak Straße — Telephon 5930. E. Music, Geschäftsleiter. Abfaller immer auf Lager oder auf Maß angefertigt.

Hiera Amerikanische Raftfahrt Aktien Gesellschaft ihr eigenes Kontor in New York eröffnete, trat Herr Meyer in die Vertretung ein, während sich mit der Zeit zum Präsidenten des General-Manager ernannt wurde. 1912 zum Vizepräsident ernannt. Nach dem Kriege nahm die Hamburg Amerika Linie ihr hiesiges Geschäft im Jahre 1920 unter einem mit den United American Lines getroffenen Abkommen für gemeinsamen Betrieb wieder auf. Zu dieser Zeit war Herr Meyer amerikanischer Repräsentant der Hamburg Amerika Linie.

Als die Savog im Jahre 1926 die Schiffe sowie die gesamte Betriebsorganisation der United American Lines (Sarrinian-Interessen-Gruppe) übernahm, wurde Herr Meyer, gemeinsam mit den Herren Emil Wederer und Christian J. Red zum Mitglied des New Yorker Direktoriums ernannt. Er hat somit seit 12 Jahren mit der Hamburg Amerika Linie in Verbindung gestanden.

**Frisches Obst und Gemüse**  
Ausgewählte Qualität. Stets niedrigste Preise.  
**FRANK'S**  
Obst und Gemüse  
Stand 8, Central Market  
Telephon 5915  
im chinesischen Markt  
6th St. Ave. und Broad St.  
Stollenfreie Lieferung nach allen Teilen der Stadt.  
Wir sprechen deutsch.

Unsere Spezialität sind **Gute Reparaturen**  
Reichlich hat uns jemand um einen Reich, um seinen Reifen zu fäden.  
Wir wählten, daß der Reifen vulkanisiert werden mußte. Er wußte nicht, daß ein Reich nur eine einseitige Reparatur ist und den Reifen lebensfähig kann, wenn er zu lange darauf gelassen wird.

Er hat uns daher, ihn zu vulkanisieren. Sie fühlten dies mit „Goodbear“  
Reparaturmaterial nach der „Goodbear“ Arbeit Methode aus und garantieren die Arbeit auf die Lebensdauer des Reifens.

Die Reifen beizugehen nur ein Bruchteil des Preises eines neuen Reifens. Sie sind Spezialisten für gute Reparaturen. Schenken Sie uns, die Abgaben auszuführen!  
Lassen Sie den Reifen von uns reparieren!

**McGregors Tire Sales & Service**  
Broad Street u. 12. Avenue  
Telephon 6161 — Regina, Sask.

"DER COURIER"  
The Organ of the German-speaking People of Canada  
in the West.  
MEMBERS OF A.S.B.  
Printed and published every Wednesday by The  
Western Printers Association, Ltd., a joint stock com-  
pany, at its office and place of business, 1384 Halifax  
Street, Regina, Sask., Canada.  
All stock owned by the readers of the paper.  
J. W. ELMANN,  
Managing Director.  
— Advertising Rates upon Application. —

Zweiter Teil  
**Der Courier**  
und "Der Herold" — Organ der deutschsprachigen Canadianer.  
Mittwoch, den 10. Juni 1951.

"Der Courier"  
Der Canada: Ein Jahr 22.00; sechs Monate  
\$12.00; drei Monate \$6.00.  
Der West: Ein Jahr \$2.00; sechs Monate  
\$1.00; drei Monate \$0.50; sechs Monate  
\$2.00; drei Monate \$1.00.  
Kleinere Abnahme für Post-entgelt, die ge-  
wöhnlich mit dem Postamt zu bestellen.  
Offene Anzeigen wie "So verkaufen", "Ge-  
sucht", etc.  
Für jede Zeile 1.00 einmalig, für  
jede weitere Lieferung 0.50.  
Für jede Zeile 2.00 einmalig, für  
jede weitere Lieferung 0.50.

### Sudetendeutsche kulturelle Selbsthilfe

Von Dr. Fritz Koberg, Prag.

"Sudetendeutsche" ist zum Sammelbegriff geworden, dem alle Zeit-  
lichen des tschechoslowakischen Staates,  
in der Böhmen und Mähren und dem  
früher österreichischen Teile  
Schlesiens fiedeln, zugehört werden.  
Zu gehören auch die Karpaten-  
deutschen, die in der Slowakei und  
Karpatenland wohnen. Im ganzen  
Staatsgebiete gibt es eine  
deutsche Schul- und Kulturarbeit. Sie  
zu begeben, ströbt der Deutsche Kul-  
turverband, der 2898 Ortsgruppen  
mit zusammen 350,000 Mitgliedern  
zählt. Tausenden deutscher Kinder,  
die sonst schicksale oder stornische  
Schulen besuchen müßten, sichern er  
den deutschen Unterricht. Er unter-  
hält 30 eigene Schulen, fördert aber  
auch zahlreiche öffentliche deutsche  
Schulen im Staate, die er mit Lehr-  
und Lernmitteln ausstatten hilft.  
Er hat im letzten Jahre an 620  
deutschen Schulen die Verteilung und  
Verfügung armer Kinder er-  
möglicht und schließlich in 20 Orten  
deutschen Schulkindern, für welche  
die Errichtung deutscher Privat-  
schulen oder öffentlicher Schulen un-  
möglich gewesen ist, durch 27 Lehr-  
kräfte häuslichen deutschen Privat-  
unterricht erteilen lassen.

#### damit sie nicht der Slawisierung anheimfallen.

Die Wirkungszeit hat im letzten  
Jahre den genannten Verband dazu  
gezwungen, in den Gebieten starker  
jüdisch-deutscher Arbeitslosigkeit für  
junge deutsche Kinder, die sonst die  
warme Sonne, ja oft die warme  
Stube im Winter überhaupt nicht  
entbehren müßten, zahlreiche neue Za-  
geheimstätten zu errichten und zur  
Eröffnung weiterer beizutragen.  
außerdem erhält der Deutsche Kul-  
turverband 106 eigene Kindergärten  
mit 115 Abteilungen.

Es muß hervorgehoben werden,  
daß dies Wirken auf die mannig-  
fachen Schwierigkeiten stößt, die  
von tschechischen und slowakischen  
Behörden bereit werden; so bemerkt  
für den Deutschen Kulturverband schon  
seit Jahren vergebens darum, in  
Abredestand im Böhmischen eine  
Schule zu bauen, trotz aber auf  
ganz ungeliebliche Verzögerungen  
und Rechtsverweigerungen, so daß  
an diesem Orte den 38 deutschen  
Schulkindern durch 4 Lehrer häus-  
lichen Privatunterricht erteilen las-  
sen muß. In Mähren sind fünf  
kleine Schulen im Bau, die in fünf  
Privatfamilien (in Mieschitz, Baum-  
schitz, Zantitz, Guttenfeld und Wark-  
Tirnau), die in den Jahren 1922  
bis 1927 einberufen worden sind,  
noch immer unvollständig. In ver-  
schiedenen Gemeinden tschechischer  
müssen die tschechischen deutschen  
Kinder, beinahe 60 aus einem sol-  
chen Orte allein, mehr als vier

### Interessantes Allerlei

#### Zwei Seelen in einer Brust

Einen eigenartigen Zwischenfall in  
der Seele eines Menschen enthielt  
eine Verhandlung, die kürzlich vor  
einem Gericht in Christchurch (Eng-  
land) stattfand. Leslie Cowell war  
beifällig, einen Nordatlantischen  
seiner Bruder unternommen zu ha-  
ben. Letzterer, Harold Cowell, wurde,  
während er abends mit seiner  
Frau in seiner Wohnstube saß, durch  
einen Pistolenschuß verletzt, der von  
der Straße aus abgefeuert sein  
müßte. Die Brüder galten als un-  
zertrennlich. Doch als alle anderen  
Wahrscheinlichkeiten erschöpft waren,  
verdächtig sich die Verdachtsmomente  
um Leslie, und dieser wurde ver-  
haftet. Wirklich bekannte er sich  
auch unumwunden zur Tat. Er  
erklärte, sein Bruder sei ihm der  
liebste Mensch auf Erden und doch  
habe er ihn töten wollen, weil er  
nicht anders konnte. Seiner Aus-  
sage nach hatte Harold seine Mutter  
ungerecht behandelt und mußte da-  
für bestraft werden. "Ich hatte die  
Pflicht, ihn zu erschlagen," sagte  
Leslie, in der Verhandlung. "Er  
ist ein Laster, und die Welt würde  
es nur begrüßen, wenn Harold nicht  
mehr lebte." Ein paar Augenblicke  
nach dieser wenig freundlichen Ken-  
nung reisten die beiden Brüder  
einander über die Anklagebank die  
Hand. "Aber Bruderward kann ein-  
ander mehr lieben als wir." Ohne  
die geringste Erregung hörte Harold  
dann das Befehnts seines Br-  
uders: "Seit zwölf Monaten schon  
ging ich mit dem Gedanken ein,  
Harold zu töten, und nur ein paar  
Mal hielt mich kleine Zufälle  
davon ab." Das Gericht konnte in  
diesem mehr als merkwürdigen Pro-  
zess zu keinem Urteil kommen und  
vertrug die Verhandlung.

#### Wo die Ehecheidung am leichtesten ist

Die neue nationale Regierung in  
China glaubte ein gutes Werk getan  
zu haben, als sie für die milden Ehe-  
die gesetzliche Anerkennung absp-  
und dafür die Ehecheidung erleich-  
terte. Da hat sie nun aber — wie  
sich jetzt herausstellt — den Teufel  
mit Peleebuch ausgetrieben. Statt  
der vielen Nebenwirkungen, die es näm-  
lich geradezu eine Ehecheidung ge-  
schehe. Die Sache ist eben gar zu  
leicht gemacht: Scheitersregier wer-  
den nicht geführt, und sobald beide  
Ehepartner nichts mehr voneinander  
wollen, dürfen sie ohne weite-  
res auseinanderlaufen und sich  
anderwärts verheiraten. Nur wenn  
eine der Gatte sich gegen die Tren-  
nung sträubt, liegt dem Richter die  
Entscheidung zu. Diese Regelung  
gilt nicht nur für die Chinesen,  
sondern auch für die Ausländer,  
die ihre Exterritorialität verloren  
haben, wie Deutsche und Russen.  
Amerikaner und Engländer vertrie-  
ren ihre Sonderrechte erst 1933  
und 1934.

#### Canadischer Kardinal gestorben

Quebec, Canada. — Der Erz-  
bischof von Quebec, Kardinal Nam-  
mond Marie Rouleau, ist am 31.  
Mai gestorben. Er war 65 Jahre  
alt. Er trat 1912, nachdem er im  
vergangenen Sommer einen schwe-  
ren Autounfall gehabt und mehrere  
Wochen im Krankenhaus gelegen  
hatte. Vor einem Monat mußte er  
sich nochmals im Hospital behandeln  
lassen.

#### Nach Amerika zurückgekehrt

Der bekannte ehemalige Weltmeis-  
ter Herr Lamm, dem es in Win-  
nen, der bayerischen Hauptstadt sehr  
gut gefallen hat, ist mit seiner Gat-  
tin auf dem Schnelldampfer "Pre-  
men" nach den Vereinigten Staaten  
zurückgekehrt und am 27. Mai in  
New York eingetroffen. Mit dem-  
selben Schiff kam auch der hervor-  
ragende deutsche Schwergewichtler  
Herr Ernst Guering, welcher beab-  
sichtigt gegen den besten Schwere-  
gewichtler von U.S.A. zum Kampfe  
anzutreten. Außer den beiden vor-  
genannten Sportgrößen befinden sich  
eine große Anzahl international be-  
kannter Persönlichkeiten an Bord des  
Dampfers so u. a. Dr. Wilh. Rubin  
von der deutschen Vorkriegsarmee,  
Gouverneur Franklin Roosevelt mit  
Sohn u. a. mehr.

#### Der beste Kaffee Brasiliens — deutsches Erzeugnis

Aus Sao Paulo wird dem deut-  
schen Ausland bekannt gemacht:  
Wiederholungsweise wird in der  
Hauptstadt des größten Kaffeestaates  
der Welt, Sao Paulo, von je dar-  
über gesagt, daß das dort zum  
Verkauf und Ausfuhr kommende  
Produkt nicht auf der Höhe ist.  
Es wird vielfach gefälscht oder es  
werden minderwertige Sorten, als  
sie nach dem Ausland gehen, im  
Staate selbst verpackt. Vor einiger  
Zeit veranlaßte nun das Ver-  
kaufsbüro durch eine Radiofonie  
eine Untersuchung des in Sao Paulo  
auf den Markt gelangenden ge-  
reinten und gemahlten Kaffees, und  
dabei stellte sich heraus, daß allein  
eine Firma ein Produkt lieferte,  
das vollständig allen Anforderungen  
entsprach und als ausgezeichnete Fla-  
vifizierung konnte. Die Firma,  
deren Erzeugnis so bewertet wurde,  
war die Firma Kamenberg & Co.,  
die von einem aus Hamburg stam-  
menden jungen Kaufmann, der dort  
im Kaffeegeschäft tätig war, erst vor  
einigen Jahren in Sao Paulo be-  
gründet wurde.

#### Ueberseepassagier mit Flugzeug

Margen Durant, die Tochter des  
bekannten amerikanischen Automobi-  
lmagnaten W. C. Durant, kann den  
Ruhm für sich in Anspruch nehmen,  
als erster Ueberseepassagier das ei-  
gene, vollständig betriebstüchtige Rei-  
seflugzeug mit über den Atlantik  
gebracht zu haben. Die Amerikaner-  
in hat in New York ihr elegantes  
Reiseflugzeug auf dem Schnelldampfer  
"Hamburg" der Hamburg-Amerika  
Linie völlig betriebsfertig auf dem  
Fahrboden verladen lassen und reiste  
mit ihrem Flugzeug, ihrem Koff-  
gepäck und ihrem Mechaniker an  
Bord der "Hamburg", nach Europa.  
Herr Durant trat in Southampton ein  
und flog nach der Ankunft der  
"Hamburg" sofort mit ihrem durch  
Leitender an Land gebrachten Flug-  
zeug nach London weiter.

#### Polens neue Seemachtpläne

Der Wunsch war wohl Vater des  
Gedankens bei einer kirchlich in  
Warschau herausgegebenen Zusam-  
menkunft, in welcher der Verfasser den  
Nachweis verfuhr, daß Polen zur  
Verteidigung von Danzig-Ödungen  
eine Flotte von zwei Minenschiffen  
zu 20,000 Tonnen, drei 10,000  
Tonnen-Kreuzern, nebst einigen Es-  
taabblößen und Torpedobooten, ins-  
gesamt — ohne die nötigen 13  
U-Boote — 96,575 Tonnen, haben  
müßte. Das in zehn Jahren durch-  
zuführen Programm soll rund  
800 Millionen Poln in Kosten er-  
fordern. Frankreich würde eine der-  
artige mittlere Flotte eine der-  
artige Flotte begründen. Der schone  
Plan ist von einer Verwirklichung  
indefinit noch recht weit entfernt,  
dennoch selbst der sogenannte "Kleine  
Hollendampfer", der nur vier Zer-  
störer und neun U-Boote vorführt,  
kann wegen Mangel an Mitteln  
nicht durchgeführt werden. Polens  
Flotte bleibt also bei der beschei-  
den Gesamttonnage von — 4600  
Tonnen.

#### Tom Moores Schlagfertig

Der englische Dichter Tom Moore  
(1779 bis 1852) arbeitete sich aus  
ganz kleinen Verhältnissen zu einer  
angesehenen Persönlichkeit seines  
Landes empor. Er schämte sich  
seiner niedrigen Abstammung nicht,  
und als im einmal ein hochmütiger  
Aristokrat im Klub fragte, ob sein  
Vater in der Tat Kleinfrämer ge-  
wesen sei, bejahte der Dichter. "So,  
ja," verzog der Lord das Gesicht.  
"Warum sind Sie dann nicht auch  
Kleinfrämer?" — Entschuldigend  
sagte, hochgehobener Kopf, "Ichelte  
Moore, war Ihr Vater in der  
Tat ein Gentleman?" — "Das will  
ich aber meinen," erwiderte der Be-  
fragte stolz. — "So, ja," ließ sich  
der Dichter jetzt vernehmen, "warum  
sind Sie dann keine?"

#### Zum Gedächtnis der Gefallenen an den Dardanellen



Ein Denkmal in London (England), das dem Gallipoli-Zug alljährlich geschmückt wird, zur Erinnerung an die tapferen Kämpfer, welche die Engländer während d. Weltkrieges an den Dardanellen zu befreien hatten.

### Die verfassungsmäßige Stellung der Dominien

Von Dr. F. A. Finch,  
britischem Gesandten in Berlin.

Die Wandlung, die sich im ver-  
fassungsmäßigen Aufbau des Bri-  
tischen Reiches innerhalb der letzten  
zwanzig Jahre vollzogen, wurde von  
der Allgemeinheit kaum bemerkt.  
Dies erklärt sich durch die Ruhe und  
Blüte, mit der dieser Wandel vor-  
sich ging, der eine radikale und  
revolutionäre Umwälzung des Ver-  
fassenden bedeutet. Es ist der er-  
staunlichen Gestalt des britischen  
Reiches auszuführen, daß dieser  
Prozess fast ganz unbemerkt abge-  
wickelt werden konnte. Das erklärt  
sich aus der eigenartigen, jedem  
Kenner des Völkerrechts bekannten  
Verfassung des britischen Verfas-  
sungsrechts.

Das grundlegende Merkmal dieses  
Verfassungsrechts besteht darin, daß  
es eher aus der Quelle politischer  
Erfahrung als geschriebener Satzun-  
gen und Paragraphen schöpft. Die  
wichtigsten Richtlinien dieses Rechts  
sind auf der Grundlage einer Reihe  
von "Konventionen" aufgebaut und  
daher nicht auf formaler Gesetzge-  
bung, d. h. durch parlamentarische  
Beschlüsse, sondern auf der Grundlage  
von anerkannten Praxis beruhen, ge-  
nügt, um die verfassungsmäßige Ge-  
setzgebung zu leisten. Dabei  
steht die Schiedung des Gewoh-  
heitsrechts von den Bestimmungen  
der Verfassung. Es ist allgemein  
bekannt, daß die Einwirkung des  
persönlichen Wills des Monarchen  
und die Begründung der parlamen-  
tarischen Regierung in England fast  
ausschließlich

#### beruht auf dieser Teilbarkeit der Krone.

Die seit längere in internationalen  
Nägen zu Tage tritt. Die Vertretung  
der Dominien in verschiedenen  
Hauptstädten Europas und Ame-  
rikas durch Gesandte, die vom König  
auf den unvollständigen Rat seiner  
Regierung in dem betreffenden Do-  
minium ernannt werden, der schließ-  
lichen Vertrags durch die einzelnen Do-  
minien, deren getrennte Mitglieds-  
schaft im Völkerbund und Selbstän-  
digung für den Bund (Gland ist  
nicht Mitglied des Rates) sind Beispiele  
der internationalen Souveränität  
der einzelnen Dominien; diese Sou-  
veränität ist durch die Vereinbarung  
der Dominien im Britischen Bund  
der Nationen feststets eingeg-  
schlossen.

Ausländer, die mit den Verhält-  
nissen nicht vertraut sind, neigen  
angelegentlich der Meinung der Dominien  
von britischer Abhängigkeit der An-  
sicht zu, das britische Reich be-  
deutet sich im Bereich der Verfassung.  
Diese Auffassung ist durchaus irrig.  
Aber die Tatsache, daß die Do-  
minien sich bereits einer vollkommenen  
Unabhängigkeit erfreuen, bietet eine  
starke Gewähr gegen ihre Absonde-  
rung. Durch eine solche Trennung  
konnte keines der Dominien die Frei-  
heit, deren es sich bereits erfreut,  
erlösen. Es konnte nur der Ver-  
teiler verlustig gehen, die es als Mit-  
glied des Staatenbundes des Bri-  
tischen Reiches genießt.

#### Siebenbürgische Beschwerde vor dem Völkerbund

Die sogenannte Exzeptionelle Gü-  
ternormierung, die auf eine Er-  
teilung Kaiser Leopolds aus dem  
Jahre 1782 zurück geht, wurde  
von der rumänischen Regierung im  
Jahre 1923 zum Staatsvermögen  
erklärt. Die Einrichtung diente ur-  
sprünglich dem Zweck, den Militär-  
dienst der Grenzstädter zu erleich-  
tern, später der Förderung der  
Kultur und Volkswirtschaft der  
Exzeption. Diese sind der Ansicht,  
daß die Beschlagnahme lediglich den  
dortigen rumänischen ungarischen  
Familien die wirtschaftliche Grundlage  
nehmen sollte und daher gegen die  
Widerstandsrechte verstoße. Unter-  
stützt wird diese Auffassung durch  
die Tatsache, daß sechsmal größere  
rumänische Gütergemeinschaften nicht  
als "Staatsvermögen" in Anspruch  
genommen wurden. Anfolge der  
Beschlagnahme können die Exzeption  
die ihnen zugesicherte Schulautono-  
mie nicht durchführen, da die dafür  
notwendigen Mittel aus der Güter-  
gemeinschaft aufgebracht werden  
müssen. Am Jahre 1929 legten  
die Geschädigten Beschwerde beim  
Völkerbund vor, der sich nun  
endlich in seiner nächsten Sitzung  
damit befassen wird.

## STOUT

### hilft aufbauen!

Dieses neuere, schmackhaftere Starkbier ist gut für die Verdauung, den Appetit — die Nerven.

Gutes Starkbier, das die Kräfte seit vielen Jahren in Äulen von vortrefflicher Widerstandskraft verleiht, in häufig ein gesundheitsförderndes Stärkungsmittel.

## Adanac Stout

vereint alle gesundheitsfördernden Eigenschaften, wegen welcher dieses altbekannte Getränk von jeder Herkunft war, mit neuem, leichteren Gehalt und einem unbeschreiblich wirksamen, angenehmen erfrischenden Geschmack!

### Schläft heute nacht wie ein Murmeltier!

Bei nervös, unruhig Schlafenden bewirkt "Stout", kurz vor dem Zubettgehen getrunken, vollständige Entspannung und einen Körper und Geist erfrischenden Schlaf.

## ADANAC Brewing Company Limited

T. W. COGLAND, Manager



Für unsere Farmer

Produzent, Konsument, Spekulant und der Weizenpreis

(Eingeandt)

Wheat, June 17, 1951. Die Geldpolizei von Nordamerika...

Wheat, June 17, 1951. Die angebliche teure Weizenverfälschung...

Wheat, June 17, 1951. Die angebliche teure Weizenverfälschung...

Wheat, June 17, 1951. Die angebliche teure Weizenverfälschung...

Die extralange Brauchbarkeit fällt ins Gewicht!

Selbstverständlich wird jede Umfassung...



"OJIBWAY" Farm-Umzäunung

Es ist so gebaut, daß sie besonders lang...

"OJIBWAY" Zinc Insulated Fences

- Die hervorragenden Eigenschaften, die Ihnen „extralange Brauchbarkeit...“ gewähren, sind: 1. Alle „Ojibway“ Farmumzäunungen...

Canadian Steel Corporation, Limited

hunderttausende von Farmern in Deutschland, Italien, Frankreich...

Zuni-Hüden

Zofortige Lieferung, 100% lebensfähige Vogelpopulation...

Alex. Taylor Hatchery Ltd. 362 Furby St. Winnipeg.

es war nicht gleich Zeit zum Fahren, nach dem Einlesen...

Jeder Mann kann mit uns machen Alles, was uns nicht betrifft...

Und so leben wir in Plagen - Und in Sorgen alle Tag...

Dem durch Glend, Rot und Hunger...

Wander fuhr von seinen Lieben, Nicht hier in der Erde heut...

Warum treffen solche Plagen? Weil wir Deutschland sind verwandt...

Darum alle hier mit Schmach...

Advertisement for HOLLAND Binder Twine, featuring a product image and text: 'HOLLAND Binder Twine... ENTIRELY NEW TREATMENT AGAINST INSECT-CUTTING...'

Wheat, June 17, 1951. Die angebliche teure Weizenverfälschung...

Wheat, June 17, 1951. Die angebliche teure Weizenverfälschung...

Wheat, June 17, 1951. Die angebliche teure Weizenverfälschung...

Ein Flugzeug, das „rückwärts“ fliegt

Das Deutsche Museum in München erhält im Anhang...

Was Rußland

Das Lied der deutschen Verbannten in Nordrußland

Russische Streichhölzer in der amerikan. Armee

Washington. — Die Beamten des Kriegsdepartements...

Wheat, June 17, 1951. Die angebliche teure Weizenverfälschung...

Advertisement for Die neuen Modelle Weijalia und Standard Separatoren, featuring an image of a separator machine.

Die extralange Brauchbarkeit fällt ins Gewicht!

Selbstverständlich wird jede Umfassung...

Die extralange Brauchbarkeit fällt ins Gewicht!

Selbstverständlich wird jede Umfassung...

Die extralange Brauchbarkeit fällt ins Gewicht!

Selbstverständlich wird jede Umfassung...

Advertisement for Regina Ale, featuring a bottle and a ship: 'ANOTHER GREAT DISCOVERY! Regina Ale...'

Die extralange Brauchbarkeit fällt ins Gewicht!

Selbstverständlich wird jede Umfassung...

Die extralange Brauchbarkeit fällt ins Gewicht!

Selbstverständlich wird jede Umfassung...

Die extralange Brauchbarkeit fällt ins Gewicht!

Selbstverständlich wird jede Umfassung...

Die extralange Brauchbarkeit fällt ins Gewicht!

Selbstverständlich wird jede Umfassung...

Die extralange Brauchbarkeit fällt ins Gewicht!

Selbstverständlich wird jede Umfassung...

Die extralange Brauchbarkeit fällt ins Gewicht!

Selbstverständlich wird jede Umfassung...

Die extralange Brauchbarkeit fällt ins Gewicht!

Selbstverständlich wird jede Umfassung...

Die extralange Brauchbarkeit fällt ins Gewicht!

Selbstverständlich wird jede Umfassung...

Die extralange Brauchbarkeit fällt ins Gewicht!

Selbstverständlich wird jede Umfassung...

Die extralange Brauchbarkeit fällt ins Gewicht!

Selbstverständlich wird jede Umfassung...

Die extralange Brauchbarkeit fällt ins Gewicht!

Selbstverständlich wird jede Umfassung...

Die extralange Brauchbarkeit fällt ins Gewicht!

Selbstverständlich wird jede Umfassung...







Kleine Anzeigen deutscher Firmen



Dr. Neuman, Dr. L. Schulman, Deutscher Zahnarzt, Office Phone 2488 - Haus 2465, 105-20th St. Westside Saskatoon

Dr. Karl Biro, Dr. A. Singer, Zahnarzt, Office Phone 3724 - Haus 91393, 123-20th Street West, West Side, Saskatoon

Rechtsanwälte, Dörr & Guggisberg, Deutsche Advokaten, Rechtsanwälte und Notare, 504 Northern Crown Bldg., 2nd Floor, Regina, Sask.

Balfour, Hoffman & Balfour, Advokaten, Rechtsanwälte und Notare, James Balfour, M.S., 104 Tarte St., Regina, Sask.

H. S. Seibel, Rechtsanwalt und Notar, 504 Northern Crown Bldg., 2nd Floor, Regina, Sask.

Tingley, Malone & Deis, A. M. Tingley, A.G., J. C. Malone, Peter S. Deis, LL.B., 715 McCallum-Hill Bldg., Regina, Sask.

Noonan & Friedgut, Advokate, Rechtsanwälte und Notare, A. S. Friedgut, LL.B., Edward D. Noonan, 212 Broder Building, Regina, Sask.

W. W. Schaffer, Deutscher Advokat, Rechtsanwalt und Notar, 211 Avenue Bldg., Phone 6042, Saskatoon, Sask.

Beauty-Parlours, Capital Beauty Parlor, Das Beste in Dauerwellen, Komplett \$6.00, 1407 1/2 St. W., Regina, Sask.

Adam Duck, Real Estate and Versicherung, Eideskommissar und Notare, 1843 Robinson Str., Regina, Sask.

Patente, Esperantistoj!, Por interkomprenjo Bonvolu sendi vian adreson al Box 64, Der Courier, 1835 Halifax St., Regina, Sask.

Hotels, Hotel Regina, 1744 Dufferin St., Regina, Sask., Zwischen 10. u. 11. Ave. an der Westseite des Parkes. Vollständig neu renoviert und eingericht.

Metropole Hotel, 1 1/2 Block vom Bahnhof, Deutsches Haus, Alles in erstklassigem Zustand. Zimmer \$1.00 aufwärts, einschließlich Bad.

KING EDWARD HOTEL, Avenue A und 20. Street W., Saskatoon, Sask., Deutsches Haus, Zimmer \$1.00 aufwärts mit Bad.

Optiker, S. S. McClung, Optiker, Zimmer 812-814 McCallum-Hill Gebäude, Regina, Sask., Billiards und Bad.

Barbiere, Erste Hypotheken und Verkaufsverträge, INTERNATIONAL LOAN CO., 404 Tenth & Loan Bldg., Winnipeg, Man.

Photographen, Zahlen Sie nichts an Agenten! Handgemalte Photographie, E. C. ROSSIE, 1731 South St., Regina, Saskatchewan.

Färbereien, Senden Sie Ihre schmutzigen Kleidungsstücke zu Mr. Wardrobe and Laundry, 1843 Robinson Str., Regina, Sask.

Patente, Sparklens, Regina Photo Supply, Limited, Regina, Sask.

Zu verkaufen, Ausgezeichnete Farm zu verkaufen, 2 1/2 Meilen von Regina, 200 Acres, 10000 Acres, 10000 Acres, 10000 Acres.

Allgemeine Anzeigen, Brunnenbohren und Reparieren, Windmühlen usw., SASK. WELL DRILLING CO., 2450 Antigonish St., Regina, Sask.

Wir leihen Geld, THE CRESCENT FINANCE CORP., LTD., Saskatchewan Life Building, Regina, Sask.

J. M. Shires, Sheriff-Verkauf, Montag, den 15. Juni 1931, 10 Uhr vorm. (Mountain Standard Time) wird bei 35-19-16 W. 2. Wer.

Geldverleihung, Geldverleihung auf kleine Wohnhäuser im städtischen Stadteil, McCALLUM HILL & CO. REGINA, Wie sprechen deutsch.

Nähermittel, PEACOCK-POUNDER LTD., 1233 Halifax St., Regina, Saskatchewan, Möbel Transport und Aufbaumöbel, Feuerherde Lagerung.

Offene Stellen, Titelfürsprecher per sofort gesucht für die besten Weltbekannten Amerikaner, E. C. ROSSIE, 1731 South St., Regina, Saskatchewan.

Stellengesuche, Obermüller, der auch Leiter und Maschinenist mit U.S. Engineer Papieren ist und den Erlaubnisbescheinigung für die Prairies bekommen kann, sucht sofort irgendwelche Stellung.

Zu vermieten, 3-Zimmer Wohnung \$15.00 monatlich, 2-Zimmer Wohnung \$12.50 monatlich, 1-Zimmer Wohnung \$10.00 monatlich, Regina Photo Supply, Limited, Regina, Sask.

Heiratsgesuche, Deutsches Fräulein, 20. jährig, Bekanntheit mit liebenswerten, deutschem Herrn von 23 bis 33 Jahren, zwecks späterer Heirat, Halifax St., Regina, Sask.

Wir leihen Geld, THE CRESCENT FINANCE CORP., LTD., Saskatchewan Life Building, Regina, Sask.

J. M. Shires, Sheriff-Verkauf, Montag, den 15. Juni 1931, 10 Uhr vorm. (Mountain Standard Time) wird bei 35-19-16 W. 2. Wer.

Geldverleihung, Geldverleihung auf kleine Wohnhäuser im städtischen Stadteil, McCALLUM HILL & CO. REGINA, Wie sprechen deutsch.

Nähermittel, PEACOCK-POUNDER LTD., 1233 Halifax St., Regina, Saskatchewan, Möbel Transport und Aufbaumöbel, Feuerherde Lagerung.

Offene Stellen, Titelfürsprecher per sofort gesucht für die besten Weltbekannten Amerikaner, E. C. ROSSIE, 1731 South St., Regina, Saskatchewan.

Stellengesuche, Obermüller, der auch Leiter und Maschinenist mit U.S. Engineer Papieren ist und den Erlaubnisbescheinigung für die Prairies bekommen kann, sucht sofort irgendwelche Stellung.

Zu vermieten, 3-Zimmer Wohnung \$15.00 monatlich, 2-Zimmer Wohnung \$12.50 monatlich, 1-Zimmer Wohnung \$10.00 monatlich, Regina Photo Supply, Limited, Regina, Sask.

Nur einmal, im Leben haben Sie eine Gelegenheit wie diese, Neues 7-Zimmer-Zweihaus im Centre mit großen Saal- und Esszimmer, hübsch getüncht, voll, gut ausgestattete Küche, ein Schlafzimmer unten, 3 Schlafzimmer und Bad oben, Zentralheizung, Garage. Der Preis ist nicht höher als der eines 5-Zimmer-Hauses.

BRODER FINANCIAL AGENCY LIMITED, 1811 Tarte St., Regina, Saskatchewan.

THE CAPITAL ICE COMPANY LIMITED, 1715 Tarte Street, Regina, Saskatchewan, Lagerhaus: 1609 - S. Avenue, Jas. Grafisch, Manager.

Wenn jemand eine Reise tut, Frau Eugie Brunner, Fortson, Sask., über ihre Reiseindrücke.

um das Fassionsdort Überammergan zu besuchen, das im vergangenen Jahre das Ziel von Tausenden war, um das Fassionsdort Überammergan zu besuchen.

Stellengesuche, Obermüller, der auch Leiter und Maschinenist mit U.S. Engineer Papieren ist und den Erlaubnisbescheinigung für die Prairies bekommen kann, sucht sofort irgendwelche Stellung.

Zu vermieten, 3-Zimmer Wohnung \$15.00 monatlich, 2-Zimmer Wohnung \$12.50 monatlich, 1-Zimmer Wohnung \$10.00 monatlich, Regina Photo Supply, Limited, Regina, Sask.

Stellengesuche, Obermüller, der auch Leiter und Maschinenist mit U.S. Engineer Papieren ist und den Erlaubnisbescheinigung für die Prairies bekommen kann, sucht sofort irgendwelche Stellung.

einige der fanatischen Prohibitionisten zu stellen zu haben, ihnen die trübliche Menge, die trotz des Vertriebses gezeigte, unwürdige amerikanische Haltung zu zeigen, ihnen ein Bild von dem föhlichen Salzeator zu zeigen zu lassen, aber dann die Abgabe von Bier zu verweigern.

Wenn jemand eine Reise tut, Frau Eugie Brunner, Fortson, Sask., über ihre Reiseindrücke.

um das Fassionsdort Überammergan zu besuchen, das im vergangenen Jahre das Ziel von Tausenden war, um das Fassionsdort Überammergan zu besuchen.

Stellengesuche, Obermüller, der auch Leiter und Maschinenist mit U.S. Engineer Papieren ist und den Erlaubnisbescheinigung für die Prairies bekommen kann, sucht sofort irgendwelche Stellung.

Zu vermieten, 3-Zimmer Wohnung \$15.00 monatlich, 2-Zimmer Wohnung \$12.50 monatlich, 1-Zimmer Wohnung \$10.00 monatlich, Regina Photo Supply, Limited, Regina, Sask.

Stellengesuche, Obermüller, der auch Leiter und Maschinenist mit U.S. Engineer Papieren ist und den Erlaubnisbescheinigung für die Prairies bekommen kann, sucht sofort irgendwelche Stellung.



